

ME15 Gaswarnzentrale



Die ME15 Gaswarnzentrale ist eine Gasüberwachungs-Auswerteinheit für explosive und toxische Gase. Je nach Ausführung können an der Gaswarnzentrale bis zu 24 analoge und 96 Bus Gasmessfühler ME1250 oder andere Fabrikate angeschlossen werden. Die Messwerte der Gasmessfühler werden an die Gaswarnzentrale ME15 übermittelt und ausgewertet. Je nach Programmierung werden über die Alarmausgänge Hauptventile geschlossen, Lüftungen gesteuert, Signalgeber aktiviert und über ein Übermittlungsgerät oder ein Leitsystem die nötigen Sicherheitskräfte alarmiert.

Die ME15 Gaswarnzentrale benötigt im Normalfall keine Bedienung. Eine übersichtliche Menüführung auf einem Grafik-OLED-Display ermöglicht jedoch, die Messwerte auf einfache Weise abzulesen, und die nötigen Parameter über fünf Tasten einzustellen. Sechs LED's zeigen auf einen Blick, ob die Anlage einwandfrei funktioniert oder ein Gas-Alarm ansteht.

Die in der ME15 Gaswarnzentrale gespeicherte Website und der Ethernet Anschluss ermöglichen einen ortsunabhängigen Zugriff auf die Gaswarnzentrale. Egal ob vom Büro, der Leitstelle oder dem Smartphone, sie können jederzeit den Anlagezustand abfragen.

An der ME15 Gaswarnzentrale lassen sich 24 analoge 4...20mA Sensoren und 96 Busfühler anschliessen, mit den Analog zu Bus Erweiterungsmodulen lassen sich auch 96 weitere analoge Sensoren dezentral mit dem Bus der ME15 Gaswarnzentrale verbinden.

Die ME15 Gaswarnzentrale arbeitet mit dem MOD-Bus Protokoll auf einer RS485 Basis. Die Bustopologie ist frei wählbar. Sogar der Einsatz von mehreren unabhängigen Bus Loops ist mit der entsprechenden Konfiguration der ME15 Gaswarnzentrale möglich und erhöht die Sicherheit auf dem Bus zu den Gasfühlern um ein Vielfaches.

Das in der ME15 Gaswarnzentrale integrierte USV-Modul ermöglicht das direkte anschliessen von zwei 12V Blei Akkus an die Gaswarnzentrale. Dies erlaubt eine Notstromversorgung bis 2A bei 24V.

Die gesamte Elektronik ist in ein Aluminium Gehäuse eingebaut, welches auf eine Hutschiene passt. Die ME15 Gaswarnzentrale ist 6 Module breit und für den Einbau in Kleinverteiler wie auch grosse Schaltschränke bestens geeignet.

Zusätzliche Features wie ein Ereignisspeicher, Datenlogger, Alarmunterdrückung, intelligente Lüftungsintervall-Steuerung und eine Echtzeituhr machen die Gaswarnzentrale noch interessanter.

ME15

Gaswarnzentrale

Artikel Nummer	Gehäuse	Sensoren 4...20mA	Bus Sensoren	Webserver Ethernet
ME15-04	Aluminium	4	-	-
ME15-08	Aluminium	8	-	-
ME15-16	Aluminium	16	-	-
ME15-24	Aluminium	24	-	-
ME15-USV	Steckmodul	USV Modul 24V DC stabilisiert		
ME15-0...20	Steckmodul	4 Analog Ausgänge 0 / 4...20mA		

Technische Daten:

Betriebsspannung	24 V DC	+/- 20%
Leistung Eigenverbrauch	< 2W	mit Ethernet <5W
Geräte Eingangsstrom	max. 3.0A	
Fühler Last	max. 750mA	pro 4 Fühler
Bus Last	max. 2.25A	am Bus Klemmen
Notstrom Versorgung	Ladestrom 100...800mA	Entladestrom max. 2.0A
Klemmen	max. 1,5mm ²	
Umgebungstemperatur	-10...+50 °C	
Luftfeuchtigkeit	20...90 % rF	(nicht kondensierend)
Gehäuse	Aluminium eloxiert	
Abmessungen BxHxT	106.5 x 127 x 72 mm	
Einbau	Hutschienen Montage	für 45mm Ausschnitt geeignet
Gewicht	550 g	
Display	OLED orange	grafisch 128x64 Pixel
Eingänge analog	4...20mA	Bürde max. 150 Ω
Eingänge Digital 24V DC	8	Lo < 6V, Hi > 10V max. 30V
Ausgänge Relais	4 (3x Alarm, 1x Störung)	AC1 8A, 250V AC3 0.5kW (1-Phasen Motor) min 5V, 5mA
Ausgänge digital 24V	4x 500mA	(2x 1000mA)
Ausgänge analog	4x 0...20mA	optional
Proportionalregler	0 / 4...20mA	Ansteuerung von FU etc.
Periodische Lüftungssteuerung	Intervall und Dauer	Echtzeituhr
Eventspeicher	200 Einträge	
Logger Akkuspannung	1h 20 min	
Bus	Modbus RS485	ab Herbst 2016
Bus max. Leitungslänge	750m	max. Distanz von Master zu Slave
Bus Topologie	frei	Loop optional ab 2017
Ethernet	10/100 Mbit/s	ab 2017
Webserver	Messwertanzeige	ab 2017
EU-Konformität	CE-Zeichen inkl. EMV-Prüfung	

Technische Änderungen vorbehalten.